

Jahresbericht 2023



GEMEINDE
URDORF 
Alterszentrum Weihermatt

Weiherrmattstrasse 44
Postfach 669
8902 Urdorf
Telefon Sekretariat: 044 735 56 56
Alterszentrum@az-weihermatt.ch
www.az-weihermatt.ch



Inhalt

Gemeinderat		Seite	4
Betrieb	Gesamtleitung	Seite	5
	Pflege und Betreuung	Seite	6 - 7
	Aktivierung	Seite	8 - 9
	Berufsbildung	Seite	10 - 11
	Hotellerie	Seite	12 - 15
	Administration	Seite	16 - 17
	Finanzbuchhaltung/Kostenrechnung	Seite	18

Auflage: 70 Exemplare

Den Jahresbericht finden Sie jeweils auf der Homepage www.az-weihermatt.ch

Grusswort des Gemeinderates

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige
Geschätzte Mitarbeitende

Die Nachfolge der Leitung einer Institution zu regeln und einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten, ist nicht einfach. Umso mehr freue ich mich zusammen mit dem Gemeinderat und der Verwaltung, dass uns dies im vergangenen Jahr gelungen ist. Wir durften Otto Kaufmann nach fast einem Jahrzehnt als Gesamtleiter des Alterszentrums Weihermatt in seinen verdienten Ruhestand verabschieden und im August 2023 Christoph Hamann als seinen Nachfolger bei uns begrüßen. Beide haben, in Zusammenarbeit mit dem ganzen Team des Alterszentrums und der Gemeindeverwaltung, den Wechsel in diese neue Ära erfolgreich gestaltet. Christoph Hamann hat nahtlos angeknüpft und in den ersten Monaten seiner Tätigkeit bereits verschiedene Akzente gesetzt.

Wie Sie diesem Jahresbericht und den Ausführungen der verschiedenen Verantwortlichen entnehmen können, ist das Alterszentrum Weihermatt damit und vor allem auch dank seiner hohen Qualität gut aufgestellt. Das ist keine Selbstverständlichkeit, sondern das erfreuliche Ergebnis des Einsatzes, den unsere Mitarbeitenden jeden Tag leisten.

Gleichzeitig steht das Alterszentrum Weihermatt nicht still. Da und dort wurden - wie schon erwähnt - in den vergangenen Monaten bauliche Anpassungen vorgenommen und das Erscheinungsbild aufgefrischt, was sich auch an der überarbeiteten Website zeigt. Weitere gezielte Erneuerungen sind geplant. Diese Anpassungen kommen allen zugute und leisten einen Beitrag dafür, dass unser Alterszentrum weiterhin für eine hohe Lebensqualität im pflegebedürftigen Alter steht.

Im Namen des Gemeinderates danke ich der Leitung und den Mitarbeitenden für ihr Engagement und ihre Leistungen. Mein Dank schliesst die zahlreichen anderen Personen ein, die durch ihre Tatkraft und menschliche Wärme mithelfen, dass sich unsere Bewohnenden im Alterszentrum Weihermatt wohlfühlen und geborgen sind.



Andreas Herren, Vorstand Sicherheit und Gesundheit

Gesamtleitung

Sehr geehrte Bewohnerinnen, Bewohner, Angehörige, Mitarbeitende, Gemeindemitarbeitende und Lieferanten

Mit Freude präsentiere ich Ihnen den Jahresbericht des Alterszentrums Weihermatt für das Jahr 2023. Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns, geprägt von Veränderungen und positiven Entwicklungen.

Eine der bedeutendsten Veränderungen war die Einführung eines neuen Gesamtleiters. Ich versuche mit viel Herzblut und Weitblick, die Zukunft des Alterszentrums zu gestalten. Die Bewohnenden dürfen sich über eine spürbare Verbesserung freuen, denn seit dem November können sie nun kostenlos im Café Weihermatt erfrischende Getränke geniessen. Zusätzlich sind die Speisesäle auf den Stationen nun rund um die Uhr geöffnet, um den individuellen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Wir legen grossen Wert auf ein angenehmes Ambiente und haben daher sowohl den Eingangsbereich als auch die Innenräume des Hauses verschönert. Frische Farben und ein neuer Glanz prägen nun die gesamte Einrichtung. Insbesondere die Demenzwohnbereiche wurden behutsam und einfühlsam gestaltet, um eine wärmere und atmosphärisch schöne Umgebung zu schaffen.



In den Monaten Oktober und November haben wir erfolgreich die ISO-Rezertifizierung, das EPD-Audit (elektronisches Patientendossier) sowie die Kontrolle des Datenschutzbeauftragten des Kantons Zürich abgeschlossen. Dies unterstreicht unsere Verpflichtung zu höchsten Qualitätsstandards, Datenschutz und digitaler Patientenversorgung.

Mit Stolz blicken wir auf das Erreichte zurück und sehen optimistisch in das Jahr 2024. Unsere Einrichtung ist gut gewappnet, um weiterhin erstklassige Pflege und Betreuung zu bieten. Als Gesamtleiter fühle ich mich privilegiert, dieses Haus zu leiten, und jeder Tag erfüllt mich mit Freude. Herzlichen Dank an Sie alle für die schönen Begegnungen und die wertvolle Zusammenarbeit.



Christoph Hamann, Gesamtleitung

Pflege und Betreuung

Das Jahr 2023 war nach der Corona-Krise geprägt von einem Zurück in eine strukturierte Normalität.

Im Jahr 2023 hatten wir 54 Ein- und Austritte und 34 interne Verlegungen von Bewohnenden zu verzeichnen. So war es uns möglich, bis Ende des Jahres eine Bettenbelegung von durchschnittlich 98% zu erreichen.

Die Absenzen durch Mutterschaft von 3 Mitarbeiterinnen, diverse Krankheitsausfälle und unfallbedingte Abwesenheiten konnten durch die grossartige Flexibilität, Einsatzbereitschaft und das Durchhaltevermögen der Pflegenden aufgefangen werden. Herzlichen Dank an alle. Nur gemeinsam sind wir stark.

Themen, die uns letztes Jahr begleitet und geprägt haben, waren:

- Projekt EPD (elektronisches Patientendossier) Schulung und Einführung
- Bettenbelegung
- Verabschiedung von Otto Kaufmann und Begrüssung von Christoph Hamann
- Rekrutierung von diplomierten Pflegefachkräften
- Erster Abschluss des Studienganges Pflege höhere Fachschule (HF)

Projekt EPD (elektronisches Patientendossier)

Ende März waren wir EDV-mässig bereit, so dass wir die Schulungen und die Inbetriebnahme erfolgreich abschliessen konnten.

Bisher konnten wir unser theoretisches Wissen nicht in die Praxis umsetzen.

Bettenbelegung

In diesem Jahr hatten wir viele Anfragen für einen Heimeintritt, mehrheitlich ganz kurzfristig oder auch notfallmässig. Zum Teil traten die Bewohnenden innert weniger Stunden bei uns ein.

Herausfordernd waren die Bewohnenden in der Übergangspflege, die wir immer gerne annehmen. Die komplexen Krankheitsbilder, die zunehmenden administrativen Aufgaben aber auch die Vorbereitung auf das nach Hause gehen, nehmen viel Zeit, Geduld, Engagement und Organisation in Anspruch. In kurzer Zeit muss viel bedacht und durchdacht werden. Immer schwingt auch die Sorge mit, ob alles berücksichtigt worden ist, damit es den Personen möglich ist, wieder zu Hause zu leben.

Verabschiedung von Otto Kaufmann, Begrüssung von Christoph Hamann

Im August verabschiedeten wir unseren sehr geschätzten Gesamtleiter, Herrn Otto Kaufmann. Wir dankten ihm herzlich für die langjährige professionelle und grossartige Zusammenarbeit.

Im selben Monat durften wir unseren neuen Gesamtleiter, Herrn Christoph Hamann, ganz herzlich willkommen heissen. Dank seiner kommunikativen und offenen Art erlebten wir ihn schnell als zugehörig. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg.

Rekrutierung von diplomierten Pflegefachkräften

Auf Grund eines Inserates für eine diplomierte Pflegefachkraft, welches Anfang 2023 ausgeschrieben wurde, merkten wir, wie ausgetrocknet der Stellenmarkt ist. Obwohl wir in der Gemeinde und Umgebung einen guten Ruf haben und angemessene Ar-

beitsbedingungen anbieten können, kam erst nach 7 Monaten eine Bewerbung. Diese Ausgangslage macht uns grosse Sorgen für die Zukunft.

Erster Abschluss des Studienganges Pflege höhere Fachschule (HF)

Im September hat die erste Studierende ihre Ausbildung bei uns mit grossem Erfolg abgeschlossen. Wir sind stolz, daran beteiligt gewesen zu sein. Es bestätigt uns, dass die Fachkompetenz, die Zusammenarbeit mit der Firma SPICURA und das Ausbildungskonzept sich sehr gut ergänzen. Durch die vielen neuen Erfahrungen konnten wir im Haus die Sicherheit und Kompetenz erarbeiten, damit wir für weitere Studierende bereit sind. Eventuell ist das der Weg, um Studierende zu befähigen, nach Abschluss ihrer Ausbildung weiter im Alterszentrum zu arbeiten.

Ausblick ins 2024

- Einführung mobiler Geräte zur Leistungserfassung
- Schulung und Umsetzung von BESA auf RAI
- Bettenbelegung 98%
- Pflegeeinstufungen BESA > oder = 5.7

Schlusswort

In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitenden der Pflege, anderen Bereichen, externen Partnern, Vorgesetzten, freiwilligen Mitarbeitenden und Teamleitungen für die gute Zusammenarbeit, den unermüdlichen Einsatz, das Engagement und die Flexibilität zu allen Zeiten.

Ganz nach unserem Motto: Gemeinsam sind wir stark.



Zivka Gjorgjieva, Leitung Pflege und Betreuung

Aktivierung

Das vergangene Jahr war geprägt von einer Vielzahl von Aktivitäten und Ereignissen, die das Wohlbefinden und die Lebensqualität unserer Bewohnenden gefördert haben. Im Folgenden möchten wir einen Überblick über die verschiedenen Programme und Veranstaltungen geben, die im vergangenen Jahr stattgefunden haben:

Einzel-Aktivierung

Regelmässige individuelle Betreuung durch Einzelaktivitäten, die den Bedürfnissen und Interessen der Bewohnenden entsprechen.

Gruppenaktivitäten

Wöchentliche Backgruppe, Malgruppe und Gedächtnistrainingsgruppe zur Förderung der kreativen, künstlerischen und kognitiven Fähigkeiten.

Gemeinsame Koch- und Themengruppen, um die Freude an kulinarischen Erlebnissen zu erwecken und den Austausch und Diskussionen zu fördern.



Gemeinschaftsveranstaltungen

Auch in diesem Jahr führten wir Geburtstagsfeiern, Grillpartys, Tea-Time-Veranstaltungen und regelmässige Lotto-Runden für gemeinsame Unterhaltung und Feierlichkeiten durch.



Saisonale und traditionelle Aktivitäten

Aktivitäten wie das Bepflanzen der Hochbeete, Clown Animationen und Tierbesuche trugen zur Freude und Entspannung unserer Bewohnenden bei.

Von Ostern über Weihnachten bis Silvester - wir haben traditionelle Feste und Ereignisse zelebriert, darunter das Färben von Ostereiern, die Weihnachtsbäckerei, Adventsfeiern und Silvesterpartys.



Ausflüge und besondere Erlebnisse

Unsere Bewohnenden genossen Ausflüge zu Attraktionen wie dem Rheinfall und Zürichs Lichterfahrt. Gemeinsame Unternehmungen mit dem Zivilschutz und dem Personal stärkten das Gemeinschaftsgefühl und den Teamgeist.

Kulturelle und digitale Angebote

Musikalische Veranstaltungen, Begleitungen durch den Besucherdienst und die Einführung einer neuen Instagram-Seite trugen zur kulturellen Vielfalt und digitalen Vernetzung unserer Einrichtung bei.

Das vergangene Jahr war geprägt von bedeutsamen Momenten der Gemeinschaft, Freude und Unterstützung. Wir danken allen Bewohnenden, Mitarbeitenden, Familienangehörigen und Freiwilligen für ihre Teilnahme und ihren Beitrag zum Erfolg dieser Programme und Veranstaltungen. Wir freuen uns darauf, weiterhin ein vielfältiges und bereicherndes Angebot für unsere Bewohnenden bereitzustellen.



Gudrun Friedli, Aktivierungsfachfrau

Berufsbildung

Im vergangenen August haben fünf junge Lernende erfolgreich ihre Berufslehre in den Bereichen Betriebsunterhalt, Hauswirtschaft und Pflege & Betreuung abgeschlossen. Zusätzlich haben im September eine Studierende der Höheren Fachschule für Pflege & Betreuung und eine Studierende für Aktivierung ihre Praktika sehr erfolgreich bei uns beendet.

Im Sommer 2023 begannen sechs Lernende ihre berufliche Grundbildung bei uns:

- 1 Koch EFZ
- 3 Lernende Fachfrau Gesundheit EFZ
- 1 Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ
- 1 Fachfrau Hauswirtschaft EFZ

Zudem konnten wir folgende Praktikumsstellen für Studierende besetzen:

- 1 Studierende Dipl. Aktivierungsfachfrau HF, 2jähriges Praktikum, März 2023
- 1 Studierende Dipl. Aktivierungsfachfrau HF drittes Ausbildungsjahr, September 2023

Als Lehrbetrieb bieten wir mehr als zwanzig Ausbildungsplätze für folgende Berufe an:

- Köchin/Koch EFZ
- Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ
- Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ
- Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ (FaGe)
- Assistentin/Assistent Gesundheit & Soziales EBA (AGS)
- Dipl. Pflegefachfrau/-mann HF
- Dipl. Aktivierungsfachfrau/-mann HF an.

Aktuell sind alle Ausbildungsplätze für August 2024 bis auf zwei Lehrstellen Fachmann/Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ besetzt.

Für Schnuppertage und -wochen verwenden wir erfolgreich die Plattform www.schnuppy.ch.

Im letzten Jahr gab es Veränderungen mit der Einführung der neuen Bildungsverordnung für den Beruf Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt EFZ. Dieses Jahr bereiten sich die Berufsbildner und Berufsbildnerinnen der beiden Berufe Koch/Köchin EFZ und Fachfrau/-mann Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ auf die neuen Bildungsverordnungen vor.

Wir bemühen uns, geeignete Schülerinnen und Schüler für unsere Ausbildungen zu gewinnen, indem wir Schnupperwochen oder andere niederschwellige Angebote nutzen - neu auch Blitzbesuche – siehe nächste Seite.

Wir sind dankbar für die Zusammenarbeit und das Engagement aller Beteiligten und freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Ausbildungsjahr.

ALTERSZENTRUM WEIHERMATT

Tel 044 735 56 56

Fax 044 735 56 66

alterszentrum@az-weihermatt.ch



Entdecke deine Zukunft

Suchst du den perfekten Beruf für dich?

Du hast Fragen? Wir haben Antworten.



Gespräch mit echten Profis und Lernenden

Informiere dich direkt über Ausbildungen, Schnuppertage, Bewerbungsablauf und was es dazu braucht.

Komm einfach ohne Anmeldung vorbei. Du kannst allein kommen oder jemanden mitbringen, egal ob Kollegin, Kollege, Lehrperson, Grosseltern ...

Nächstes Datum:

Dienstag, 12. März 2024 zwischen 13:30 – 16:00 Uhr

Donnerstag, 25. April 2024 zwischen 13:30 – 16:00 Uhr (Frühlingsferien)

Donnerstag, 16. Mai 2024 zwischen 13:30 – 16:00 Uhr

Unsere Ausbildungsberufe berufliche Grundbildung

- Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ
- Köchin/Koch EFZ
- Fachmann/Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ
- Fachmann/Fachfrau Gesundheit EFZ
- Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales AGS / EBA

Alterszentrum Weihermatt, Weihermattstrasse 44, 8902 Urdorf

peter.bolliger@az-weihermatt.ch

www.az-weihermatt.ch

WEIHERMATTSTRASSE 44
POSTFACH 669
8902 URDORF
WWW.AZ-WEIHERMATT.CH

Seite 1/1



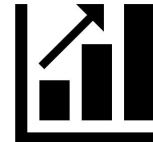
Peter Bolliger, Berufsbildungsverantwortlicher

Jahresbericht der Hotellerie

Übergeordnete, teamübergreifende Themen/Schwerpunkte 2023

Fakten / Führungsgrundlagen

- Verabschiedung des langjährigen, geschätzten Gesamtleiters Otto Kaufmann
- Begrüssung/Einarbeitung/Integration des neuen Gesamtleiters Christoph Hamann
- 54 Aus- und Eintritte Bewohnende
- 34 interne Verlegungen Bewohnende
- 98% Bettenauslastung
- Umsetzung neues Datenschutzgesetz
- ISO- Rezertifizierung
- Preiserhöhungen Café Weihermatt per 1. Januar 2024



Auszug Reporting Kennzahlen:

Verpflegung	2022 Ø Jan-Dez	2023 Ø Jan-Dez
Umsatz Personalverpflegung	40'276	45'489
Umsatz Mahlzeiten Gäste	181'971	237'514
Lingerie (kg)		
Total Betriebswäsche	34'044	33'879
Total Bewohnerwäsche	7'484	7'174
Total Berufskleider	9'034	9'086
Desinfektion infektiöse Wäsche	328	0

Personal

- Zunahme der Langzeitabsenzen (Operationen), Abnahme von Kurzabsenzen, keine Betriebsunfälle
- Anpassungen bei der Umziehzeit und den Ferien:
 - Rekrutierung Servicepersonal
 - Rekrutierung Fachperson Hauswirtschaft mit Berufsbildungsfunktion für Lernende
 - Rekrutierung Fachperson Küche
 - Rekrutierung Mitarbeitende Reinigung/Lingerie

Projekte

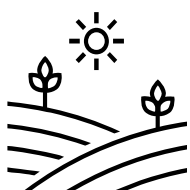
- Abschluss betriebsübergereordnetes Projekt Campos
- Forcierung betriebsübergereordnetes Projekt InoTool:
- Webbasierte Softwarelösung für Daten- und Informationsmanagementprozesse



Aufwertung Infrastruktur und Umgebung

- 1. + 2. Etappe Umgestaltung Demenzgarten
- Malerarbeiten: Haupteingang, Korridore, Lifte, Café, div. Bewohnerzimmer und Nebenräume
- Auffrischung Wände Fumoir und Kühlräume Küche
- Neugestaltung Aufenthaltsbereich Demenzwohngruppen
- Neugestaltung Raum der Stille und Ruheraum Personal

Rückblick Hotellerie gesamt



Wir blicken auf ein veränderungsreiches und bewegtes Jahr zurück: Infolge mehrjähriger Corona-Krise mussten wir uns vorerst mit vereinten Kräften «peu à peu» zurück in unsere frühere Normalität arbeiten. Uns gelang das sehr gut - dank unseren jahrelang konstanten Team- und Führungszusammensetzungen sowie unserer stark auf Vertrauen, Wertschätzung, Struktur und Professionalität basierenden Zusammenarbeit. Darauf sind wir stolz und äusserst dankbar.

Nachdem wir nach mehreren Jahren pandemiebedingtem «Sonderbetrieb» wieder «back to the roots» angekommen waren, konnten wir unsere Hotellerie-Dienstleistungen wieder in der gewohnt hohen Qualität anbieten und umsetzen. Des Weiteren bearbeiteten wir die pandemiebedingt aufgeschobenen umfangreichen IT- und Bau-Projekte weiter, bzw. konnten sie mehrheitlich vollständig abschliessen.

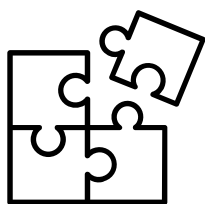


Alle Mitarbeitenden und «Zugpferdchen» in der Hotellerie beteiligten sich jedoch auch aktiv und tatkräftig an sämtlichen organisatorischen und infrastrukturellen Weiterentwicklungen, die wir zugunsten der Steigerung der Zufriedenheit aller Beteiligten erfolgreich umgesetzt haben. Somit gelang es uns erneut, zusätzliche neue Mehrwerte für Bewohnende, alle Gästegruppen im Café Weihermatt und unser gesamtes Personal zu schaffen.

So wie für das gesamte Personal im Alterszentrum Weihermatt, war es auch für alle Hotellerie-Mitarbeitenden richtungsweisend und intensiv, unsere Arbeitsabläufe wieder so wie zu Zeiten vor der Pandemie anzupassen: Mit höchster Priorität zugunsten einer möglichst hohen Bettenauslastung. Insgesamt erreichten wir als Team Weihermatt im Jahr 2023 eine überdurchschnittlich hohe Bettenauslastung von 98%. Hinter dieser Zahl verbirgt sich tatsächlich ein überaus grosses Engagement und Organisationstalent von sämtlichen Mitarbeitenden und Führungskräften in unserem Betrieb:



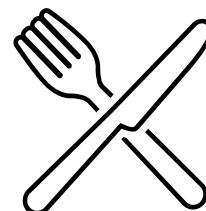
Mehrheitlich hatten wir sehr kurzfristige oder notfallmässige Heimeintritte sowie eine Zunahme von Bewohnenden mit komplexeren Krankheitsbildern. Von diesen neuen Entwicklungen waren über die Pflege und Betreuung hinaus auch alle Mitarbeitenden der anderen Bereiche betroffen:



Die Zunahme an Ein- und Austritten sowie internen Verlegungen (teilweise bedingt durch unser nicht nachfrage-deckendes Angebot an Einzelzimmern), führte z.B. zu mehr Zügel-, Entsorgungs- und Einrichtungsarbeiten für Mitarbeitende im technischen Dienst und in der Reinigung. Sie übernahmen in allen Bewohnerzimmern gründliche Reinigungen, Reparaturen, Malerarbeiten etc. Und bei Eintritten Zimmervorbereitungen wie z.B. Fenster- und Dusch-Vorhänge waschen und wieder aufhängen, Bestückung mit frischer Betriebswäsche, Willkommens-Gruss aufstellen etc. Die gestiegene Anzahl Eintritte spürte auch die Lingerie z.B. beim «Nämele» von jedem persönlichen Kleidungsstück der neuen Bewohnenden.

Bei der Gastronomie für unsere Wohngruppen und im öffentlichen Café Weihermatt vermerken wir Folgendes: Seit Jahren haben wir kontinuierlich gestiegene Gästezahlen im Café Weihermatt – das bringt Leben in unser Alterszentrum und wirkt für ältere kranke und/oder einsame Menschen womöglich stimmungsaufhellend. Das Café Weihermatt ist ein Treffpunkt, um Gemeinschaft zu erleben.

Unsere Küchen- und Serviceteams verwöhnten zuverlässig alle Gäste mit saisonalem, leckerem, frisch gekochtem und ansprechend garniertem Essen.



Es macht uns stolz, offensichtlich zu sehen, dass unsere kontinuierlichen Weiterentwicklungsmassnahmen in den letzten Jahren zugunsten der Professionalisierung unserer Küche- und Serviceleistungen weiterhin positive Wirkungen zeigen.

Regelmässig waren wir mehrmals pro Woche voll ausgebucht und die Nachfrage nach Banketten für verschiedene Anlässe (1 – 100 Personen) und Tageszeiten nahm spürbar zu.



Hervorzuheben ist unsere Freude sowie Dankbarkeit dafür, dass wir schon seit über 10 Jahren wieder diverse Urdorfer Vereine im Café Weihermatt zum Frühstück oder Mittagessen sowie bei abendlichen Vereinsveranstaltungen verpflegen und willkommen heissen durften.

Die monatlichen musikalischen Veranstaltungen im Café Weihermatt waren ebenfalls weiterhin gut besucht. Die Abwechslung mit verschiedenen Musikstilen und Instrumenten kam sowohl bei Bewohnenden sowie externen Besuchern gut an. Klar favorisiert wurde unterhaltsame Schlagermusik.



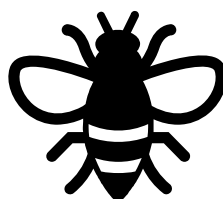
Schlusswort

Einerseits erreichten wir das alles mithilfe der innovativen Ideen und des überaus engagierten Einwirkens unseres neuen Gesamtleiters. Andererseits aufgrund unserer jahrelang bewährten, in den Schnittstellen klar koordinierten sowie respektvollen und dadurch nachhaltigen Zusammenarbeit. Für uns wurde wieder deutlich: Es braucht alle Mitarbeitenden in jeder Funktion. Alle sind wichtig. Nur zusammen sind wir stark.



Herzlichen Dank

- Allen «fleissigen Bienen» resp. Mitarbeitenden und Teamleitungen in allen Teams und Bereichen
- Der Leitung Pflege und Betreuung, die Grossartiges leistet zum Wohl von uns Mitarbeitenden, unserer Bewohnenden und Angehörigen, weil sie sich verantwortungsbewusst und zuverlässig für eine konstant hohe Bettenbelegung einsetzt
- Dem Gesamtleiter, weil er Personal grosszügig mit «Goodies» belohnt und seine Dankbarkeit ausspricht
- Der Gemeinde Urdorf als zuverlässigen, grosszügigen und stabilen Arbeitgeber mit grosser Orientierung am Wohlbefinden unserer Bewohnenden, Gäste und unserem Personal.



Simone Eggenberger, Leitung Hotellerie

Statistik Bewohnende

Mutationen

2022		2023	
Eintritte 72	Eintrittsherkunft 57 Spital/Institution 15 zu Hause	Eintritte 48	Eintrittsherkunft 26 Spital/Institution 22 zu Hause
Austritte 72	Austrittsgründe 33 nach Hause 4 andere Institution 35 verstorben	Austritte 54	Austrittsgründe 15 nach Hause 4 andere Institution 35 verstorben

Durchschnittsalter

	2022	Anzahl	2023	Anzahl
Frauen	88.20Jahre	58	88.20 Jahre	58
Männer	84.75 Jahre	28	85.30 Jahre	26
Durchschnitt	87.00 Jahre	86	87.18 Jahre	84

Altersstruktur

Alter	2022 Bewohnende	2023 Bewohnende
55 - 59 Jahre	0	0
60 - 69 Jahre	1	1
70 - 74 Jahre	2	4
75 - 79 Jahre	5	6
80 - 84 Jahre	17	15
85 - 89 Jahre	37	30
90 - 94 Jahre	21	24
95 - 99 Jahre	2	2
100 - 104 Jahre	1	2

Herkunft

Ort	per 31.12.2022	per 31.12.2023
Urdorf	67	66
Auswärtige	19	18
Total	86	84

Pflegeminuten

Jahr	2022	2023
Pflegeminuten	3'170'983	3'268'304

Durchschnittliche Besa-Stufe 5.6

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer

2022	881 Tage	2023	923 Tage
------	----------	------	----------

Belegungstage

Jahr	2022		2023	
Anzahl Tage	31'329	94.4 %	32'570	98.0 %

Statistik Personal

Bewilligter Stellenplan und durchschnittliche Besetzung

	Bewilligter Stellenplan	Durchschnittliche Besetzung			
		Stellen		Personen	
		2022	2023	2022	2023
Heimleitung/Verwaltung/Berufsbildung	3.5	3.5	3.7	5	6
Pflege und Betreuung	53.4	49.9	52.7	63	65
Hotellerie/Hauswirtschaft	10.1	9.8	10.3	14	14
Gastronomie	19.2	17.5	18.0	20	20
Technischer Dienst	2.0	2.0	2.0	2	2
Aktivierungstherapie	1.9	1.7	1.9	2	2
Total	90.1	84.4	88.6	106	109
Auszubildende	20.0	18.0	19.0	18	19

Personalfluktuatun 2023

Personalfluktuatun Alterszentrum Weihermatt 2023



	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Total
Austritte	1	1	3	0	1	1	0	2	0	2	1	1	13
Austrittsgründe			1										1
Kündigung durch GL													
Kündigung MA	1	1	2		1	1		2		2	1	1	12
Austritte nach Bereichen													
Pflege und Betreuung	1	1	3		1	1		1		1		1	10
HO Hotellerie													0
HO Hausdienst/Lingerie													0
HO Etagenservice/Café								1		1	1		3
HO Küche													0
HO Technischer Dienst													0
Administration													0

Personalfluktuatun: Anzahl MA 105
 Auswertungs Mt 12
 Personalfluktuatun 12 %

Kommentar Finanzbuchhaltung / Kostenrechnung

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 161'570.50.

Die Kostenrechnung 2023 weist eine Unterdeckung von Fr. 219'490.00 aus.

Alle Kostenträger Pension und Betreuung sind unterdeckend. Der Kostenträger Pflege ist überdeckend (Verrechnung der Normkosten durch den Kanton Zürich).

Für das Jahr 2024 werden die Verrechnungsschlüssel für die Kostenträgerrechnung mit einer Multimomentaufnahme neu berechnet.

	Finanzbuchhaltung	Abgrenzungen	Kostenrechnung
Aufwand			
Besoldungen	7'447'434		7'447'434
Sozialleistungen	1'679'752		1'679'752
Personalnebenaufwand	289'274		289'274
Medizinischer Bedarf	153'471		153'471
Lebensmittel/Getränke	694'484		694'484
Haushaltaufwand	156'317		156'317
Unterhalt/Reparaturen/Anschaffungen	515'906		515'906
Energie/Wasser	188'908		188'908
übriger Sachaufwand	436'837		436'837
Zinsen	16'688	267'161	283'849
Abschreibungen	990'660	93'750	1'084'410
	12'569'732		12'930'643
Ertrag			
Pensionstaxen	5'346'517		5'346'517
Pflegetaxen	5'450'073		5'450'073
Betreuungstaxen	1'512'030		1'512'030
Erträge aus Nebenleistungen	140'225	-20'150	120'075
Erträge Küche und Café	282'458		282'458
	12'731'303		12'711'153
Gewinn	161'571		
Unterdeckung			219'490



Susanne Stäubli, Leitung Administration

Impressionen vom Alterszentrum Weihermatt



